

# Anleitung „Extra dicke Socken mit Phantasiemuster“

(Größe 42)

## Mein Material:

Ferner Wolle „Lungauer 8-fädig“ hier in Graumeliert

## Materialbedarf:

Leider reicht ein Knäuel nicht, da ich den Schaft extra lang gestrickt habe. 170 g habe ich verbraucht. Wenn Sie den Schaft einen Mustersatz kürzer stricken, reichen wahrscheinlich 150 g.

## Nadeln:

Strumpfnadeln Stärke 4,5 mm

## Maße:

Länge Bündchen

4 cm,

Schaft inkl. Bündchen bis Fersenbeginn

22 cm

Länge Strumpf von Ferse bis Spitzenbeginn

21,5 cm

Spitze: 6 cm

Fußlänge gesamt

27 cm



## Grundsätzliches:

### Anschlag:

Ich schlage immer mit doppeltem Daumenfaden an, d. h. ich nehme das Stück Faden, das ich über den Daumen führe beim Anschlagen von vornherein doppelt.

Dieser Anschlag ist mit

„richtungsgewechseltem“ Daumenfaden.

(48 Maschen)

Eine Masche normal anschlagen, den Daumenfaden genau andersherum um den Daumen schlingen, die nächste Masche anschlagen, wieder Richtung wechseln usw.

Das ergibt eine große „Schlinge“, die über zwei Maschen geht, hier also über eine rechte und eine linke Masche.



**Muster:****Bündchenmuster:**

1 Masche rechts, 1 Masche links  
verschränkt  
10 Runden  
Abschließen mit 1 Runde linke  
Maschen

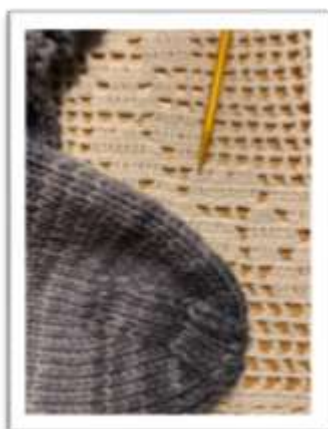
**Schaftmuster:**

Runden 1 und 2: 1 Masche rechts,  
1 Masche links  
Runde 3: nur rechte Maschen  
Runden 4: (versetzt) 1 Masche  
links, 1 Masche rechts  
Runde 5: nur linke Maschen.  
Diesen Mustersatz insgesamt 9 x  
stricken.  
Nach der letzten Linksrunde noch  
die Runden 1 und 2 stricken.

**Ferse:**

Um die relativ kurze  
Bumerangferse optisch zu  
verlängern, teile ich einige Runden  
vor Fersenbeginn die Maschen in  
Fersen und Ristmaschen auf.

Hier habe ich also in zwei Mal 24  
Maschen geteilt, und die  
Fersenmaschen glatt rechts, die  
Ristmaschen weiter im Mustersatz  
gestrickt. Nach der halben Linksrunde  
mit der Bumerangferse beginnen.

**Spitze:**

Ich bevorzuge die Bändchenspitze,  
d. h. ich stricke immer die 2. und  
3. Maschen der Nadel 1 und 3 und  
die 2.- und 3.-letzten Maschen der  
Nadeln 2 und 4 zusammen, sodass  
seitlich ein „Bändchen“ die Spitze  
begrenzt.

Die letzten 4, also die  
Bändchenmaschen oder die letzten 4  
dazwischen (nachdem ich die  
Bändchenmaschen mit der jeweils 1.  
und letzten mittleren Masche  
zusammengestrickt habe), nähe ich  
im Maschenstich zusammen. Das  
finde ich schöner, als einen Faden  
durch die letzten Maschen zu ziehen.



**Anleitung:**

48 Maschen mit Nadeln 4, 4,5 oder 5, je nachdem, wie fest oder locker Sie stricken, anschlagen.  
 Bündchen stricken, 9 ½ Mal das Schaftmuster stricken, Bumerangferse arbeiten, Fußteil glatt rechts stricken,  
 Spitze stricken,  
 Fäden vernähen. Fertig.

Viel Spaß beim Stricken.

**Urheberrecht:**

Es ist aufwändig und viel Arbeit, ein Modell zu erarbeiten, die Anleitung zu schreiben. Ich bitte Sie deshalb, das Urheberrecht zu beachten.

Diese Strümpfe habe ich selbst entworfen und gestrickt und auch die Anleitung selbst geschrieben.

Bitte kopieren und vervielfältigen Sie sie nicht. Sie bekommen Sie in der Regel kostenfrei bei Wollekauf.

Vielen Dank.

Bitte beachten Sie:

Trotz größter Sorgfalt können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Für Irrtümer übernehme ich keine Haftung.

Wenn Sie Fehler entdecken, teilen Sie es mir mit, damit ich ihn oder sie korrigieren kann.

*Lydia wollig-kreativ*

Lydia Tebroke  
 Zedernweg 35  
 76149 Karlsruhe  
 Tel. 0721.9117945  
 Mobil 0174.3414393  
 E-Mail: [lydia@wollig-kreativ.de](mailto:lydia@wollig-kreativ.de)  
 WEB: [www.lydia-kreativ.de](http://www.lydia-kreativ.de)

